

Auf den Zug aufspringen

Mit dieser Technologie lässt sich Geld verdienen. Welches ETF bevorzugt FOCUS MONEY?

Kryptowährungen und Blockchain sind zwei Seiten derselben Medaille. Die Blockchain-Technologie wurde mit Bitcoin eingeführt. Sie ermöglicht dezentrale, sichere und transparente Transaktionen ohne eine zentrale Autorität wie eine Bank. Es gibt aber auch Blockchain-Systeme ohne Kryptowährung.

Eine Blockchain ist eine Aneinanderreihung von Datensätzen, in denen viele Informationen gespeichert sind. „Im Gegensatz zu Datenbanken bei Sparkassen oder Banken wird die Blockchain dezentral über ein großes Netzwerk von Computern verwaltet“, heißt es bei weltsparen.de.

Das läuft so ab: Jede Transaktion wird in einem Block der Blockchain gespeichert. Die Blockchain stellt sicher, dass einmal aufgezeichnete Transaktionen nicht nachträglich verändert werden können.

Warum ist Blockchain wichtig? Auf der Internetseite aws.amazon.com findet man eine Antwort: „Traditionelle Datenbanktechnologien stellen eine Reihe von Herausforderungen bei der Aufzeichnung

von Finanztransaktionen dar. Nehmen wir zum Beispiel den Verkauf einer Immobilie. Der Verkäufer könnte fälschlicherweise behaupten, das Geld nicht erhalten zu haben, und der Käufer könnte fälschlicherweise behaupten, das Geld bezahlt zu haben“. Eine Blockchain reduziert diese Risiken, indem sie ein dezentrales, fälschungssicheres System zur Aufzeichnung von Transaktionen schafft. Aber auch andere Wirtschaftszweige sind auf den Zug aufgesprungen.

Es gibt etwa Handelsplattformen für den Verkauf von Strom zwischen Privatpersonen. Banken und Börsen nutzen Blockchain-Dienste, um Online-Zahlungen und Konten zu verwalten. Auch Unternehmen aus der Medien- und Unterhaltungsbranche nutzen Blockchain-Systeme, um Copyright-Daten zu verwalten. Mit Blockchain können im Einzelhandel Warenbewegungen zwi-

schen Lieferanten und Käufern verfolgt werden.

Was kann ich kaufen?

Die Blockchain ist ein großes Thema. Viele Finanzinstitute bieten Anlegern daher auch Produkte, mit denen diese auf den Zug setzen können. Das Invesco Coinshares Global Blockchain ETF (siehe Grafik unten) gehört dazu. Das Papier gewann in einem Jahr 70 Prozent an Wert. Im Korb sind insgesamt 44 Aktien vertreten, die im Blockchain-Ökosystem tätig sind. Die schwersten Werte sind Taiwan Semiconductor Manufacturing (TSMC), die Monex Group und Microstrategy. Einige dieser Unternehmen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Spekulative Anleger, die auf die Blockchain-Technologie setzen wollen, können dieses ETF analysieren. Den Stoppkurs können diese Anleger bei 85 Euro setzen.

Sprung nach oben

Der Invesco Coinshares Global Blockchain ETF kostet aktuell 108 Euro. Das Papier bildet den Coinshares Blockchain Global Equity Index ab, der 44 Aktien umfasst. Die meisten stammen aus den Bereichen Technologie und Finanzdienstleistungen. Der ETF hat in den vergangenen zwölf Monaten um 90 Prozent zugelegt



WKN/ISIN	A2PA3S/IE00BGN6P67
Fondsgröße	0,65 Mrd. €
Gesamtkostenquote (TER)	0,65 %
Ertragsverwendung	Thesaurierend
Kursziel/Stoppkurs	85,00/140,00 €
Risiko* ■ ■ ■ ■ ■	Kurspotenzial 30%

Quelle: Bloomberg, justestf.com *abhängig von der 1-Jahres-Volatilität